

Perry Rhodan Heft Nr. 880

Gegner im Dunkel

Attentat auf Harno -
Boyt Margor schlägt wieder zu



Autor: Clark Darlton
Titelbild: Johnny Bruck

Zusammenfassung: Wolfgang Ruge

Hauptpersonen:

Homer G. Adams - Der Experte bringt die terranische Wirtschaft in Schwung.

Julian Tifflor - Regierungschef der LFT.

Harno - Das Energiewesen soll ermordet werden.

Boyt Margor - Der Gegner im Dunkel schlägt wieder zu.

Jaylo Krehnagg - Ein Paratender.

Homer G. Adams und Julian Tifflor halten eine Lagebesprechung ab. Der Angriff des unbekannten Flugobjekts auf die Cheops-Pyramide lässt Homer G. Adams die Vermutung anstellen, dass auf Terra eine oppositionelle Macht aus dem Untergrund operiert. Diese Macht ist zwar (noch) nicht stark genug um offen eine Machtübernahme zu versuchen, scheint aber Kontakte bis ins Imperium Alpha zu haben.

Um in dieser schwierigen Situation Hilfe zu bekommen, wendet sich Julian Tifflor an das Energiewesen Harno. Harno ist noch stark geschwächt und ruht unter einer Kunstsonne um wieder zu Kräften zu kommen. Dennoch hat er die Kraft den Terranern Bilder zu übermitteln. Was sie sehen gefällt ihnen nicht. Harno zeigt wie sich der der Saqueth-Kmh-Helk ,der modular aufgebaute Roboter, der die Cheopspyramide angriff, in den Randbezirken des Solystems wieder sammelt.

Diese Information gelangt auch zu Jaylo Krehnagg. Der Vertraute von Homer G. Adams, welcher als Exobiologe bei den Verhandlungen mit den GAVÖK-Völkern eine wichtige Rolle einnimmt, ist ein Paratender Boyt Margors und berichtet seinem Meister von den Vorgängen im Imperium Alpha. Boyt Margor erteilt Krehnagg den Befehl Harno umzubringen, er selbst funkt einen geheimen Stützpunkt in Australien an, und lässt sich eine Space-Jet bereitstellen. Er möchte den Roboter der Loower vor der LFT-Regierung finden.

Zu Margors Pech hat Eawy ter Gedan seinen Funkverkehr belauscht und weiß so von seinem Vorhaben Harno umzubringen. Zusammen mit Dun Vapdio und Bran Howatzer setzt sie eine Warnung an die Regierung ab. Der Anschlag auf Harno kann verhindert werden.

Als Margor von dem missglückten Anschlag erfährt, tötet er Krehnagg durch seine Parakräfte. Dies verhindert eine Aufklärung des Anschlages durch die LFT. Doch ist man im Imperium Alpha nun gewarnt, man beginnt zu ahnen, dass der Gegner gefährlicher ist als man bisher angenommen hat.

Für Tifflor ist dies Grund genug seine Suche nach dem Roboter zu intensivieren. Er lässt Harno an Bord eines leichten Kreuzers bringen und begibt sich auf die Suche nach dem Objekt. Auch Boyt Margor startet von Australien aus. Zwei Einsiedler beobachten den Start. Auf Befehl von Boyt Margor hin, wird ihnen in der Station das Gedächtnis gelöscht.

An Bord des LFT-Kreuzers erholt sich Harno prächtig und kann Tifflor den Weg zum Roboter weisen. Während des Fluges erreicht Tifflor die anonyme Warnung er solle sich auf eine Begegnung gefasst machen. Zu dieser Begegnung kommt es dann auch. Boyt Margor der mit Hilfe seiner PSI-Fähigkeiten den loowerischen Roboter orten konnte trifft fast zeitgleich mit Tifflor am Brennpunkt des Geschehens ein. Eigentlich sollte die Konfrontation mit einer Space-Jet kein Problem für einen LFT-Kreuzer darstellen. Doch kommt Margors Parafähigkeit ins Spiel. Der Gää-Mutant beeinflusst einen Teil der Besatzung und inszeniert eine Meuterei.

Harno fühlt sich mittlerweile stark genug um ins Geschehen einzugreifen. Er verlässt den LFT-Kreuzer und begibt sich an Bord des Saqueth-Kmh-Helk um dessen Geheimnis zu ergründen. Kurz darauf verschwindet der Roboter mittels Transition.

Margor ist sich darüber im Klaren, dass er die Besatzung des LFT-Kreuzers nicht ewig beeinflussen kann und ergreift die Flucht. Nachdem seine Space-Jet im Linearraum verschwunden ist, klingt die Beeinflussung ab. Die Meuterer können sich an nichts erinnern. Julian Tifflor ist nun gewarnt, der Gegner verfügt über starke Para-Kräfte.